

Grundlagenkurs "Hilfe für wohnungslose Männer und Frauen in besonderen sozialen Schwierigkeiten"

Wohnungslosenhilfe stellt sehr hohe Anforderungen an die Mitarbeitenden.

Die ausgeprägten Notsituationen erzeugen einen immensen Handlungsdruck im Arbeitsalltag.

Besondere Herausforderung ist dabei ein reflektiertes Arbeiten im Spannungsfeld zwischen Vorgaben der Kostenträger, Anforderungen der Institution, Erwartungen der KlientInnen und dem eigenem Anspruch.

Der Grundlagenkurs bietet Unterstützung bei der Auseinandersetzung mit dem eigenen Hilfeverständnis und unterschiedlichen Arbeitsansätzen. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Praxis steht dabei im Vordergrund.

Der Kurs gliedert sich in zwei Blöcke, um eigene Vorhaben im Seminar reflektiert zu implementieren.

Schwerpunkte

- Entstehung von Wohnungslosigkeit, Bedarf wohnungsloser Menschen
- Hilfeformen im Dialog und rechtliche Grundlagen
- Interessen- und Fachverbände der Wohnungslosenhilfe
- Fallarbeit aus der eigenen Berufspraxis
- Aktuelle sozialpolitische Entwicklungen
- Beratungsansätze und Hilfeverständnis
- Eigene Grenzen und Selbstfürsorge

Methoden

Vorträge, Übungen, Simulationen, aktivierende Methoden

Ergebnisse

- Grundlagenwissen zur Entstehung von Wohnungslosigkeit und zu den Lebenslagen und Bedarfen von Wohnungslosen erhalten
- die Erweiterung der eigenen Beratungskompetenz
- die (Weiter-) Entwicklung der sozialpädagogischen Haltung und deren Reflexion
- einen Überblick über die unterschiedlichen Hilfeformen erlangen und eine Selbstverortung im Hilfesystem vornehmen
- Grundlagenkenntnisse zu den rechtlichen, politischen und institutionellen Rahmenbedingungen der Hilfe erhalten
- eine Idee davon entwickeln, was MitarbeiterInnen der Wohnungslosenhilfe brauchen, um langfristig gesund zu bleiben

Zielgruppe

Die Fortbildung wendet sich vorwiegend an Mitarbeiter*innen, die noch nicht allzu lange in der Wohnungslosenhilfe tätig sind, ist aber auch geeignet, langjährigen Mitarbeiter*innen innovative Anregungen zu geben, sowie Mitarbeiter*innen Bahnhoftsmission

Termine

23.10.2019 - 25.10.2019
und
18.03.2020 - 20.03.2020

Ort(e)

Hanns-Lilje-Haus, 30159 Hannover

Preis

580,00 EUR plus Übernachtung/Verpflegung

Teilnehmende

18

Mitwirkende

Andrea Strodtmann, Dipl. Sozialpädagogin und Supervisorin DGSv

Michaela Hofmann
Silja Thater
Andreas Wolf

Inhaltliche Anfragen Frank Dölker
0173 510 54 98
frank.doelker@ba-kd.de

Anmeldung Marén Beran
030 488 37-470
maren.beran@ba-kd.de

Veranstaltungs-Nr. 825608